### **BMW**

# Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



24h Spa-Francorchamps

# Highlight in den Ardennen: BMW M6 GT3 erstmals bei den 24 Stunden von Spa-Francorchamps am Start.

München (DE), 25. Juli 2016. Der belgische Traditionskurs von Spa-Francorchamps (BE) ist am kommenden Wochenende Schauplatz des nächsten Highlights der Langstreckensaison 2016. Dann wird sich der BMW M6 GT3 bei den 24 Stunden von Spa-Francorchamps erstmals unter Wettkampfbedingungen der Herausforderung der 7,004 Kilometer Strecke stellen. BMW kehrt als Vorjahressieger in die Ardennen zurück, nachdem im vergangenen Jahr der BMW Z4 GT3 in seinem letzten großen 24-Stunden-Rennen triumphiert hatte. Insgesamt sind bei der 68. Auflage des Langstreckenklassikers drei BMW Teams am Start. Am Steuer der BMW M6 GT3 sitzen erneut auch zahlreiche BMW Werksfahrer.

Der Marathon auf dem "Circuit de Spa-Francorchamps" hat einen festen Platz im internationalen Rennkalender und in BMW auch einen regelmäßigen Sieger. Bereits 22 Mal haben BMW Fahrzeuge dort bis heute auf Platz eins die Ziellinie überquert. Den ersten Gesamterfolg erreichten 1965 die Lokalmatadoren Pascal Ickx (BE) und Gérard Langlois (BE) mit einem BMW 1800 ti. Den jüngsten Triumph fuhren Nick Catsburg (NL), Lucas Luhr (DE) und Markus Palttala (FI) 2015 im BMW Z4 GT3 ein.

"Das 24-Stunden-Rennen von Spa ist nach dem Marathon auf dem Nürburgring ein weiterer Höhepunkt der Langstreckensaison. Auch in diesem Jahr ist die Leistungsdichte im Feld wieder enorm hoch", sagt BMW Motorsport Direktor Jens Marquardt. "Die Fans erwartet ein packendes Rennen auf einer wunderbaren Strecke. Wir haben einige Eisen im Feuer, die im Kampf um Top-Platzierungen ein Wort mitsprechen möchten. Ob das gelingt, lässt sich bei einem 24-Stunden-Rennen nur schwer vorhersagen. In jedem Fall hat der BMW M6 GT3 bereits mehrfach bewiesen, dass er absolut konkurrenzfähig ist. Ich bin zuversichtlich, dass dies auch beim Debüt des Fahrzeugs in Spa-Francorchamps so sein wird."

Wie schon beim 24-Stunden-Rennen auf der Nürburgring-Nordschleife (DE) schickt das Team von ROWE Racing zwei BMW M6 GT3 an den Start. Beide Fahrzeuge sind prominent besetzt. Am Steuer des Autos mit der Nummer 98 wechseln sich Vorjahressieger Catsburg (NL), Stef Dusseldorp (NL) und BMW Werkspilot Dirk Werner (DE) ab. Das Cockpit des BMW M6 GT3 mit der Startnummer 99 teilen sich Maxime Martin (BE), Philipp Eng (AT) und Alexander Sims (GB). Eng und Sims sind im Verlauf der gesamten Saison der Blancpain GT Series als feststehendes Fahrerduo für ROWE Racing im Einsatz. Für den belgischen BMW DTM-Fahrer Martin ist das Rennen ein Heimspiel.

Ein anderer DTM-Pilot in den Reihen von BMW Motorsport feiert dagegen in Spa-Francorchamps eine Premiere: Martin Tomczyk (DE) wird erstmals in seiner langen Rennfahrerkarriere bei dem 24-Stunden-Klassiker antreten. Er unterstützt das BMW Team Italia um Teamchef Roberto Ravaglia (IT). Gemeinsam mit Stefano Colombo (IT), Giorgio Roda (IT) und Max Koebolt (NL) will er im BMW M6 GT3 mit der Nummer 15 im Pro-Am-Cup ein erfolgreiches Rennen zeigen. In derselben Klasse geht auch das Team Boutsen Ginion mit den Fahrern Karim Ojjeh (SA), Julian Darras (FR) und Olivier Grotz (LU) an den Start.

# Motorsport

### **BMW**

# Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Die 24 Stunden von Spa-Francorchamps sind zugleich der Saisonhöhepunkt der Blancpain GT Series. Am Donnerstag fahren die BMW Piloten ab 13.20 Uhr zum freien Training aus der Boxengasse. Am Abend folgt das erste Highlight mit dem zweistündigen Nacht-Qualifying. Im Super-Pole-Wettbewerb geht es am Freitag zwischen 18.00 und 18.30 Uhr um die besten Startplätze. Nach dem Warm-up am Morgen ist der Rennstart am Samstag um 16.30 Uhr vorgesehen. 24 Stunden später stehen die Sieger der 68. Auflage des Langstreckenklassikers fest.

### Stimmen vor dem 24-Stunden-Rennen in Spa-Francorchamps.

### Nick Catsburg (#98 BMW M6 GT3, ROWE Racing):

"Der BMW M6 GT3 ist ein wirklich tolles Auto, und wir haben ein fantastisches Team. Es ist erst die erste Saison für dieses Fahrzeug, aber ich glaube, dass wir mit den Schnellsten im Feld kämpfen können. Es wäre fantastisch, wenn ich meinen Sieg aus dem vergangenen Jahr wiederholen könnte, aber das wird alles andere als einfach. Seit dem Sieg 2015 nimmt dieses Rennen einen besonderen Platz in meinem Herzen ein. Spa-Francorchamps ist eine besondere Strecke, mit Highspeed und flüssigen Kurven. Ich glaube, jeder Rennfahrer mag den Kurs. Es ist insgesamt einfach eine sehr coole Veranstaltung."

### Dirk Werner (#98 BMW M6 GT3, ROWE Racing):

"Ich freue mich sehr auf dieses Rennen und hoffe, dass wir um einen Platz auf dem Podium mitfahren können. Ich habe ein gutes Gefühl. Das Team von ROWE Racing kenne ich bereits von den 24 Stunden auf dem Nürburgring, bei dem ich nur positive Eindrücke von der Mannschaft gesammelt habe. Wir sind für Spa gut aufgestellt, was Auto, Team und Fahrer betrifft. Auf der Nordschleife hat der BMW M6 GT3 bereits bewiesen, dass er konkurrenzfähig ist. Spa ist eine meiner Lieblingsstrecken, dort zu fahren, macht wirklich Spaß, erst recht bei diesem besonderen Rennen mit so vielen GT3-Autos."

### Stef Dusseldorp (#98 BMW M6 GT3, ROWE Racing):

"Das Niveau in Spa ist ziemlich hoch. Alle Hersteller bringen gute Teams und gute Fahrer an den Start. Es wird also nicht einfach, auf das Podium zu kommen. Aber wir sind gut vorbereitet. Unsere Performance in den letzten Rennen hat gestimmt. Ich denke, die Strecke sollte dem BMW M6 GT3 liegen."

### Maxime Martin (#99 BMW M6 GT3, ROWE Racing):

"Ich liebe Spa, obwohl ich bei meinem Heimrennen bisher noch nie wirklich Glück hatte. Die Chance zu gewinnen, war immer da, aber es sollte einfach nicht sein. Ich hoffe, dass sich das in diesem Jahr ändert. Natürlich haben wir im BMW M6 GT3 ein neues Auto und wissen demnach nicht wirklich, wo wir auf dieser Strecke stehen. Außerdem ist das Rennen superhart. Aber meine Vorfreude ist extrem groß. Auch die Atmosphäre an der Strecke ist einmalig, die Fans sind fantastisch."

### Philipp Eng (#99 BMW M6 GT3, ROWE Racing):

"Uns erwartet in Spa-Francorchamps das wohl größte GT3-Rennen weltweit. Über 60 Autos stehen in der Startaufstellung, die Leistungsdichte ist immens. Es wäre natürlich sensationell, wenn wir den BMW Sieg aus dem vergangenen Jahr wiederholen könnten. Aber das wird extrem schwierig. Der BMW M6 GT3 ist gutmütig zu fahren. Das hilft, denn es nimmt viel Druck vom Fahrer, da man nicht

# Motorsport

### **BMW**

# Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



immer am absoluten Limit unterwegs sein muss, sondern sich auch auf den Verkehr konzentrieren kann. Das ist wichtig in Spa. Dennoch ist das Rennen physisch anstrengend. Jede Runde auf dieser Strecke ist eine neue Herausforderung."

### Alexander Sims (#99 BMW M6 GT3, ROWE Racing):

"Zum ersten Mal mit dem BMW M6 GT3 in Spa zu starten, wird sehr aufregend. BMW ist dort immer sehr stark, und ich hoffe, dass wir das in diesem Jahr mit dem neuen Fahrzeug fortsetzen können. In den vergangenen beiden Jahren bin ich in der Pro-Am Klasse angetreten und stand beide Male auf dem Podium. Es wäre toll, diesmal auch im Gesamtklassement eine Top-Platzierung angreifen zu können. Wir müssen aber abwarten, wie unsere Pace sein wird. Erst dann können wir unsere Chancen realistisch einschätzen."

### Martin Tomczyk (#15 BMW M6 GT3, BMW Team Italia):

"Es ist einfach sensationell, erstmals in meiner Karriere bei den 24 Stunden von Spa dabei zu sein – und dann auch noch im Team der BMW Legende Roberto Ravaglia. Der erste Test mit dem BMW Team Italia war super und ist erfolgversprechend verlaufen. Die Performance des Autos war gut. Mir gefällt, dass Roberto und das Team klare Ziele für den 24-Stunden-Klassiker haben: Wir wollen im Pro-Am-Cup ganz vorne mitmischen. Dass ich in diesem Jahr beide für BMW wichtigen 24-Stunden-Rennen im Mai auf der Nürburgring-Nordschleife und jetzt in Spa bestreiten darf, macht mich natürlich stolz."

### Hinweis an die Redaktionen:

In der Presse-Information im Anhang finden Sie viele nützliche Informationen zum BMW Engagement im GT-Sport und zu den 24 Stunden von Spa-Francorchamps 2016.

Bitte lassen Sie uns spezielle Interviewwünsche mit BMW Motorsport Direktor Jens Marquardt vorab via E-Mail an <u>daniela.maier@bmw.de</u> zukommen.

### Pressekontakt:

Jörg Kottmeier, Tel.: +49 (0) 170 566 6112, joerg.kottmeier@bmw.de Ingo Lehbrink, Tel.: +49 (0) 176 203 40224, ingo.lehbrink@bmw.de

Online finden Sie die aktuellen BMW Motorsport Presse-Informationen und rechtefreies Bildmaterial für redaktionelle Zwecke unter http://www.press.bmwgroup.com/deutschland